

Angemessene Reaktion auf massive Provokation?

Beitrag von „caliope“ vom 25. April 2009 00:08

Oh... so in der Art habe ich auch mal eine solche Strafarbeit... ääääh... Reflexionsaufgabe gemacht.

Zugegeben, ich war geschickter und habe mich weniger provokativ ausgedrückt... auch meine Rechtschreibung war damals völlig einwandfrei... ich war damals aber auch schon älter als diese Schülerin.

Die Lehrerin hat gegrinst... mir eine ähnliche Antwort zurückgeschrieben.... und wir haben uns weiterhin gut verstanden.

Meine Kinder sind ähnlich gestrickt wie ich... die haben auch schon mal eine ähnliche Reflexionsaufgabe abgegeben... und ja, ich hatte die unterschrieben.

Ich glaube, wenn du da jetzt die Welle machst, dann ist das fast eine Überreaktion.

Nimm's cool und mit Humor... nimm es nicht persönlich... und spar dir deine Energie für die wirklich wichtigen Dinge.

Die Schülerin will nicht dich damit ärgern... sie nimmt die Strafarbeit mit der ihr eigenen Art von Humor...

Natürlich muss sie auch das noch lernen... dass sie auch bei solchen humoristischen Einlagen respektvoll bleibt... und ihre Pflicht erfüllt.

Aber ich sehe das durchaus als kreativ.. 😎

Dichte doch was zurück?

So in der Art:

Die Reflexion ist angekommen,
ich hab sie sogar angenommen
Doch leider seh ich nicht viel Müh
und grausig ist die Orthographie.
deshalb muss ich mich beschweren
und du kannst höchstens Ärztin werden!

